

Weiterbildungskonzept Chirurgie

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 0/22	

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Grundlagen.....	3
2	Weiterbildungsangebot der WB-Stätte	3
2.1	Einteilung der Klinik als WB-Stätte.....	3
2.2	Weiterbildungs-Angebot der Klinik.....	3
2.2.1	Facharzt Chirurgie.....	3
2.2.2	Schwerpunktweiterbildung Chirurgie	3
2.2.3	Anderer chirurgischer Facharzt	4
2.2.4	Nicht chirurgischer Facharzt.....	4
3	Spital- und Klinik-Struktur	4
3.1	Klinik	4
3.2	Spital.....	4
3.3	Zuständigkeit.....	4
3.4	Strukturierte WB intern.....	5
3.5	Qualitäts-, Sicherheits- und Fehlerkultur.....	5
4	Weiterbildungsstellen	5
4.1	Weiterbildungsstellen Facharzt Chirurgie.....	5
4.2	Weiterbildungsstellen (überschneidend zu einer) Schwerpunkt-WB.....	6
4.3	Anderer Weiterbildungsstellen.....	6
4.3.1	WB-Stellen für Anwärter eines anderen chirurgischen Facharztstitels.....	6
4.3.2	WB-Stellen für Anwärter einer nicht-chirurgischen WB.....	6
5	Nicht für WB vorgesehene Stellen	6
6	Fachärzte (Lehrer)	6
7	Gliederung der WB	6
7.1	Anwärter Facharztstitel Chirurgie	6
7.2	Anwärter eines anderen chirurgischen Facharztstitels.....	6
7.3	Anwärter einer nicht-chirurgischen WB	6
8	WB-Inhalte Anwärter Facharzt Chirurgie	6
8.1	Lernziele Block A - 1. und 2. Jahr	7
8.1.1	Wissen	7
8.1.2	Können.....	7
8.1.3	Operationskatalog	7
8.1.4	Verhalten.....	8
8.1.5	Prüfungen	8
8.1.6	Weiterbildungskurse.....	8
8.2	Lernziele Block B - 3. und 4. Jahr	8
8.2.1	Wissen	8
8.2.2	Können.....	9
8.2.3	Operationskatalog:	9
8.2.4	Verhalten.....	10
8.2.5	Prüfungen	10
8.2.6	Weiterbildungskurse.....	10
8.3	Lernziele Block C - 5. und 6. Jahr	10
8.3.1	Wissen	10
8.3.2	Können.....	11
8.3.3	Operationskatalog:	11
8.3.4	Verhalten.....	12
8.3.5	Prüfungen	12
8.3.6	Weiterbildungskurse	12
8.4	Dokumentation	12

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 1/22	

8.5	Arbeitsplatz-basierte Assessments (AbA)	12
8.5.1	Inhalt	13
8.5.2	Durchführung	13
9	WB-Inhalte Anwärter eines anderen chirurgischen Facharztstitels	13
10	WB-Inhalte Anwärter einer nicht-chirurgischen WB	13
11	Qualifikation	14
12	Anhänge	14
12.1	Anhang 1: Qualifikations-Protokoll (zusätzlich zum FMH Qualifikationssystem)	15
12.2	Anhang 2: Wochenprogramm mit strukturierter WB	18
12.3	Anhang 3: Liste der Fachärzte (Lehrer)	19
12.4	Anhang 4: Liste der verfügbaren Journals (interdisziplinär)	21

Weiterbildungsverantwortlicher:

Dr. med. M. Bundi
Chefarzt Chirurgie
Regionalspital Surselva
7130 Ilanz

Stellvertretung:

Dr. med. Ch. Weber
Leitender Arzt Chirurgie
Regionalspital Surselva
7130 Ilanz

Tel: 081 926 53 01

chirurgie@spitalilanz.ch

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 2/22	

1 Einleitung

Weiterbildung ist definiert als die Tätigkeit des Arztes nach erfolgreich beendetem Medizinstudium mit dem Ziel, einen Facharzttitel (und/oder eine Schwerpunktbezeichnung) als Ausweis für die Befähigung zur kompetenten ärztlichen Tätigkeit auf einem Fachgebiet zu erwerben.

Die Definitionen, die Strukturierung und Inhalte der Weiterbildung zum Facharzt Chirurgie gehen aus dem entsprechenden WB-Programm hervor.

Art. 41 der WBO verpflichtet die Leiter der WB-Stätten zur Erstellung eines WB-Konzeptes. Dieses ist eine der drei Säulen der Qualitätssicherung der WB bestehend aus:

- jährlicher Beurteilung der WB-Stätten durch die Weiterzubildenden
- strukturiertes WB-Konzept der WB-Stätten
- Klinik-Visitationen (alle 7 Jahre oder bei Wechsel des Leiters der WB-Stätte)

Das WB-Konzept strukturiert die WB-Phase detailliert und dient damit dem WB-Kandidaten wie der WB-Stätte zur Planung, Erfolgskontrolle und Abschluss der WB möglichst in der vorgesehenen Zeit.

Das vorliegende WB-Konzept beschreibt die WB für den Facharzt Chirurgie.

1.1 Grundlagen

- Weiterbildungsordnung (WBO) des SIWF vom 21.06.2000 (letzte Revision 27.09.2018)
- Weiterbildungsprogramm Facharzt für Chirurgie vom 1.7.2006 (letzte Revision 16.06.2016) incl. Anhang I: Schwerpunkt Allgemeinchirurgie und Traumatologie (letzte Revision 01.07.2017)
- Raster für Weiterbildungskonzepte vom 27.08.2012 (letzte Aktualisierung vom 25.09.2018)
- Arbeitsgesetz (ArG): Arbeits- und Ruhezeitbestimmungen für Arbeitnehmer in Krankenanstalten und Kliniken (Art. 15 ArGV2)
- Kantonale Vorgaben (Gesamtarbeitsvertrag für Assistenzärzte)
- Reglementation MiniCEX und DOPS gem. Schweizerisches Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung (SIWF)
- www.fmh.ch, www.siwf.ch, www.sgc-ssc.ch, www.swisscollegeofsurgeons.ch

2 Weiterbildungsangebot der WB-Stätte

2.1 Einteilung der Klinik als WB-Stätte

Gemäss der Einteilung durch das SIWF und die Schwerpunktgesellschaften bzw. die WBSK ist unsere Klinik anerkannt als WB-Stätte für:

- WB-Stätte der **Kat. B 2** für die Facharzt-WB Chirurgie (2 Jahre)
- WB-Stätte der **Kat. ST 2** für die Schwerpunkt-WB "Spezialisierte Traumatologie (ST)"

2.2 Weiterbildungs-Angebot der Klinik

Unsere Klinik bietet demnach die folgenden WB-Programme an:

2.2.1 Facharzt Chirurgie

Facharzt Chirurgie: max. 2 Jahre (in der Regel Block A, tw. Block B)

2.2.2 Schwerpunktweiterbildung Chirurgie

Schwerpunkt "Spezialisierte Traumatologie (ST)" (gem. 2.1)

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 3/22	

2.2.3 Anderer chirurgischer Facharzt

Spezifische WB-Perioden für Anwarter eines anderen chirurgischen Facharzttitels (1-2 Jahre; in der Regel 1 Jahr)

2.2.4 Nicht chirurgischer Facharzt

Spezifische WB-Perioden für Anwarter eines nicht-chirurgischen Facharzttitels (1-2 Jahre; in der Regel 1 Jahr)

3 Spital- und Klink-Struktur

3.1 Klinik

Die chirurgische Klinik am RSS gliedert sich in:

- Abteilung für Allgemein- und Unfallchirurgie (Leiter Dr. med. M. Bundi)
- Abteilung für Orthopädie (Leiter Dr. med. S. Ulsamer)

Die Fachgebiete Neurochirurgie, Urologie und (Uro-)Gynäkologie werden durch Belegärzte abgedeckt.

3.2 Spital

Am RSS bestehen zudem (ausserhalb unserer Klinik) folgende chirurgische Kliniken und Abteilungen:

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe	Frau dipl. med. B. Scholtes Frau Dr. med. J. Vorbach Dr. med. F. Dinkelacker
Urologie-Konsiliardienst	Dr. med. J. Birzele (KSGR, Chur)
Neurochirurgie-Konsiliardienst	Dr. med. K. Müller (Chur)

3.3 Zuständigkeit

Zuständig für die WB Facharzt Chirurgie an unserer Klinik ist Dr. med. M. Bundi (Stellvertretung: Dr. med. Ch. Weber).

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 4/22	

3.4 Strukturierte WB intern

- Wochenprogramm mit WB-Fixpunkten (s. Anhang 2)
- Übungsplätze Osteosynthese werden periodisch in Zusammenarbeit mit Firma Synthes eingerichtet
- Periodische Gipskurse (Refresher) unter der Leitung der Notfallpflege.
- Nach Absprache kann der WB-Kandidat an ausgewählten Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen grosser Kliniken bzw. Universitäten teilnehmen

Zusätzlich stehen zur Verfügung:

- Frei zugängliche interdisziplinäre Bibliothek
- Frei zugänglicher Internet-Zugang, Online-Zugang zu wissenschaftlichen Zeitschriften (vgl. Anhang 4)

3.5 Qualitäts-, Sicherheits- und Fehlerkultur

- Zur Diagnostik und Behandlung der gängigsten chirurgischen (traumatologischen, orthopädischen) Krankheitsbilder orientieren sich die WB-Kandidaten an den **klinik-internen Handlungsrichtlinien**, die im INTRANET jederzeit zugänglich und einsehbar sind. Die vorhandenen Richtlinien werden periodisch überarbeitet, aktualisiert und ggf. ergänzt.
- Zur **Aufklärung** von operativen und anderen invasiven Eingriffen stehen den WB-Kandidaten entsprechende, standardisierte Formulare zur Verfügung. Damit werden die Patienten und ggf. deren Angehörige über die Diagnose, den geplanten Eingriff, die möglichen Risiken und Komplikationen sowie den zu erwartenden Verlauf informiert und aufgeklärt.
- Vor dem Beginn („vor Hautschnitt“) jedes Eingriffes wird ein **Team-Timeout** durchgeführt. Bestandteil des Team-Timeouts sind: Patientenidentifikation, Diagnose, geplanter Operation, Seitenlokalisierung, Vorhandensein aller Dokumente und Bildgebungen, Antibiotikaphylaxe, Vorhandensein spezieller Instrumentarien und / oder Implantate und mögliche Abweichungen. Geleitet wird das Timeout vom operierenden Chirurgen, protokolliert durch die Anästhesie.
- Zur **Erfassung kritischer Zwischenfälle** (oder sog. „beinahe kritische Zwischenfälle“) steht am RSS gem. CIRS-Konzept ein CIRS-Meldeportal zur Verfügung. So können CIRS-Meldungen in INTRANET in anonymisierter Form erfasst werden. Die CIRS-Kommission überprüft und bespricht die erfassten Meldungen periodisch. Die Resultate werden im Sinne einer Rückmeldung publiziert und intern anlässlich einer internen Fortbildung kommuniziert.

Die Zertifizierung nach den Kriterien von sanaCERT 2021 ist erfolgt.

4 Weiterbildungsstellen

Nur die WB-Perioden der *Inhaber von WB-Stellen* werden für die WB Facharzt Chirurgie anerkannt. Jede Klinik muss die Zahl der WB-Stellen auf Grund des neuen WB-Programmes Chirurgie und der WBO der FMH festlegen.

4.1 Weiterbildungsstellen Facharzt Chirurgie

Unsere Klinik verfügt über 5 Assistenzarztstellen. Davon stellen wir 2 Stellen für die WB Facharzt Chirurgie zur Verfügung.

Es ist davon auszugehen, dass am RSS durchschnittlich pro Jahr max. 1 WB-Kandidaten zum Facharztstitel Chirurgie geführt werden kann.

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 5/22	

4.2 Weiterbildungsstellen (überschneidend zu einer) Schwerpunkt-WB

Von den WB-Stellen können (überschneidend mit OA-Stellen) auch Stellen für eine Schwerpunkt-WB belegt werden und zwar

- max. 1 Stelle für SP Allgemein- und Unfallchirurgie (SGACT)

4.3 Anderer Weiterbildungsstellen

4.3.1 WB-Stellen für Anwärter eines anderen chirurgischen Facharzttitels

WB zum Facharzt in weiteren operativen Disziplinen (z.B. orthopädische Chirurgie, Neurochirurgie, Urologie, HNO, Gynäkologie etc.) oder orientierend in Hinblick auf eine mögliche spätere operative oder invasive Tätigkeit.

Wir stellen max. 2 WB-Stellen für diesen Zweck zur Verfügung.

4.3.2 WB-Stellen für Anwärter einer nicht-chirurgischen WB

Weiterbildung zum Arzt für Allgemeine/Innere Medizin oder nicht operatives Fachgebiet.

Wir stellen max. 2 WB-Stellen für diesen Zweck zur Verfügung.

5 Nicht für WB vorgesehene Stellen

Zurzeit verfügen wir über keine sog. Spitalarzt- oder (nicht operativer) Notfallarztstellen

6 Fachärzte (Lehrer)

Anhang 3 beinhaltet eine Liste der Personen, die an der chirurgischen Klinik am RSS als Weiterbildner eingesetzt werden. Diese werden mit Nennung des Facharzttitels und der Schwerpunktbezeichnungen sowie dem Datum der entsprechenden Titelerkennung aufgeführt.

7 Gliederung der WB

7.1 Anwärter Facharzttitel Chirurgie

Die Weiterbildung dauert 6 Jahre und gliedert sich in zwei Blöcke:

- Klinische Chirurgie: 45-69 Monate incl. 6 Monate chirurgisch/interdisziplinäre Notfallstation (WBS RSS: zwei Jahre anrechenbar)
- **Anästhesiologie und/oder Intensivmedizin** an dafür anerkannten Weiterbildungsstätten (WBS RSS: nicht möglich)

7.2 Anwärter eines anderen chirurgischen Facharzttitels

Die Gliederung der entsprechenden WB ergibt sich aus dem WB-Programm der entsprechenden Fachgesellschaft.

Diesen WB-Kandidaten bieten wir in der Regel eine WB-Periode von 1 - 2 Jahren an.

7.3 Anwärter einer nicht-chirurgischen WB

Die Gliederung der entsprechenden WB ergibt sich aus dem WB-Programm der entsprechenden Fachgesellschaft. Die Anstellungsdauer beträgt in der Regel 1 Jahr, variabel unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Klinik und des Kandidaten in Abstimmung mit den Bestimmungen zur Erreichung des angestrebten Facharzttitels.

8 WB-Inhalte Anwärter Facharzt Chirurgie

Dieser Abschnitt definiert, welche Lerninhalte der Kandidat in welchem WB-Jahr zu absolvieren hat.

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 6/22	

Um die WB zu strukturieren, ist eine balancierte Aufteilung der WB-Kandidaten der Ausbildungsphasen Block A bis C anzustreben. Ein Schwerpunkt für die WB-Gestaltung bildet der OP Katalog der verschiedenen WB-Perioden. Eine Koordination der operativen Tätigkeit mit den Kaderärzten im Hinblick auf den geforderten OP-Katalog Facharzt Chirurgie (wer braucht welche Operation, wer muss wo gefördert werden, etc.) ist erforderlich.

8.1 Lernziele Block A - 1. und 2. Jahr

In dieser WB-Periode wird der WB-Kandidat vorzugsweise auf der chirurgischen Bettenstation, auf der Notfallstation (tw. IMC) sowie der Tagesklinik eingesetzt.

Betreuung durch: Kaderarzt (LA/CA)

8.1.1 Wissen

- Diagnostische und therapeutische Grundkenntnisse der (allgemeinen) Chirurgie insbesondere hinsichtlich Betreuung stationärer Patienten mit häufigen chirurgischen Krankheitsbildern sowie der Abklärung und Versorgung einfacher, nicht mehrfachverletzter oder polytraumatisierter Notfallpatienten (z.B. Wundversorgung, unklares Abdomen, Frakturen der Extremitäten...)
- Beherrschen die routinemässigen schriftlichen Arbeiten (Rezepte, klinikinterne Formulare, Berichtswesen stationäre und ambulant, Daten- und Leistungserfassung, Codierung)

8.1.2 Können

- Beherrschen der wichtigsten allgemeinchirurgischen Basis-Untersuchungstechniken (exkl. instrumentelle Spezialuntersuchungen wie bspw. Prokto- (Rekto-)skopie, (Doppler-) Sonographie usw.)
- Befähigung zur kompetenten klinischen Untersuchung und Erstbeurteilung sowie Einleitung der Diagnostik und erster Massnahmen beim Notfallpatienten (inkl. Lebensrettende Sofortmassnahmen)
- Im Stande sein, einen klinischen Sachverhalt knapp und klar präsentieren und rapportieren zu können
- Übernahme von Tutoriaten für die Wahlstudienjahr-/Block-Studenten
- Wissenschaftliches Arbeiten:
 - Elektronisches Beschaffen von Fachliteratur und Publikationen kritisches Beurteilen derselben
 - Wissenschaftliches Zusammenfassen und Redaktion (Abstrakt)

8.1.3 Operationskatalog

Prinzipiell sind assistierte Eingriffe aus dem Basis-Operationskatalog A (Notfallchirurgie) und B (Allgemeinchirurgie) gem. WB-Programm Facharzt Chirurgie möglich:

1. Jahr

- Wundversorgung, Wunddébridement, Drainagen-Einlage
- Hautnaht (EKN, Rückstichnaht, Intrakutan-Naht)
- Abszessinisionen
- Kocher Keilexzisionen
- Bursektomie
- Biopsien, Tumorexzisionen (kutan, subkutan)

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 7/22	

- Konservative Frakturbehandlung, Reposition an der oberen und unteren Extremität mit Extension oder Ruhigstellung im Gips
- Metallentfernungen (Schrauben, Spickdrähte)

2. Jahr

- Appendektomie
- Hernien (konventionell, inguinal, epigastrisch, umbilical)
- Pilonidalsinus
- Hydrocele
- Phimose, Paraphimose
- Bülaudrainage
- Varizenoperationen und andere Veneneingriffe
- Osteosynthesematerialentfernung (Platte, Nagel)

8.1.4 Verhalten

- Den Zugang zum Patienten und seiner Familie mit Takt finden und ein Klima des Vertrauens zwischen Patient und Arzt herstellen können
- Kann sich in ein Team mit unterschiedlichen Funktionen und hierarchischen Stufen einfügen
- Zeigt Bereitschaft zur selbstkritischen Analyse (Introspektionsfähigkeit)

8.1.5 Prüfungen

- Bestehen des Basisexamens nach 2 Jahren als Bedingung für WB in Block B

8.1.6 Weiterbildungskurse

- Gipskurs
- Basiskurs Osteosynthese
- evtl. Basiskurs Laparoskopie
- Teilnahme an mindestens 1 Jahreskongress der SCS (total 3 erforderlich für die gesamte WB)
- Teilnahme an 1-2 von der SGC bezeichneten und publizierten Weiter- bzw. Fortbildungsveranstaltungen / Postgraduate-Kursen (total 4 erforderlich für die gesamte WB)

8.2 Lernziele Block B - 3. und 4. Jahr

In dieser WB-Periode wird der WB-Kandidat vorzugsweise auf der chirurgischen Bettenstation, auf der Notfallstation (tw. IMC), der Tagesklinik sowie nach Möglichkeit und bei Interesse in den kaderärztlichen Sprechstunden eingesetzt.

Betreuung durch: Kaderarzt (LA/CA)

8.2.1 Wissen

- Kenntnisse der Behandlung des akuten und septischen Abdomens
- Kenntnisse der für die Chirurgie relevanten Pharmakotherapie und der Arzneimittelprüfung in der Schweiz
- Kenntnis der Grundprinzipien der pädiatrischen Chirurgie
- Kenntnisse der radiologischen Befunderhebung (konventionelles Röntgen, Computertomographie)

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 8/22	

- Wissenschaftliches Arbeiten:
 - kennt in Grundzügen die Vorgehensweise für die Durchführung einer retrospektiven und prospektiven Studie

8.2.2 Können

- Veranlassung von adäquaten Zusatzuntersuchungen bei elektiven und notfallmässigen Patienten
- Beherrschen der konservativen Methoden der Frakturbehandlung
- Kompetenz in der einfachen pädiatrischen Frakturbehandlung
- Diagnostik und Behandlung von posttraumatischen Komplikationen wie Kompartmentsyndrom, Thrombosen, Lungenembolie
- Kennen der Nachbehandlung nach den häufigen chirurgischen Eingriffen gemäss aktuellen Standards
- Betreuung von Wahlstudienjahr-/Blockstudenten
- Wissenschaftliches Arbeiten:
 - ist im Stande, einen wissenschaftlichen Kurzvortrag (z.B. Jahresversammlung der SGC) zu präsentieren

8.2.3 Operationskatalog:

Prinzipiell sind assistierte Eingriffe aus dem Basis-Operationskatalog A (Notfallchirurgie) und B (Allgemeinchirurgie) gem. WB-Programm Facharzt Chirurgie möglich:

3. Jahr

- Lymphknotenexzision
- Gynäkomastie
- Laparoskopie diagnostisch
- Laparotomie explorativ und zur Drainage
- Cholezystektomie (konventionell / laparoskopisch)
- Narbenhernie
- Einfache Osteosynthesen (Malleolus, distaler Radius)
- Einfache Handverletzungen (Stumpfversorgungen, Strecksehennaht)
- Port-à-cath-Implantation
- Kleine Amputationen

4. Jahr:

- Enterotomie
- Dünndarmresektion und –anastomose
- Colostomie und Colostomieverschluss
- Hemicolektomie rechts
- Einfache Mageneingriffe
- Tracheotomie
- Hämorrhoiden, Perianalabszess
- Operation bei Hodentorsion
- Kryptorchismus
- Cystostomie
- Thrombektomie

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 9/22	

- Freie Hauttransplantation (Thiersch-Plastik)
- Osteosynthese langer Röhrenknochen (innere und äussere Fixation)
- Einfache elektive Handchirurgie (Frakturen, CTS)
- Achillessehennaht

8.2.4 Verhalten

- Den Zugang zum Patienten und seinen Angehörigen mit Takt finden und ein Klima des Vertrauens zwischen Patient und Arzt herstellen können. Besonderes Augenmerk soll auf die Kommunikation in speziellen Situationen (Notfall, Komplikationen, Konfliktsituationen, etc.) gelegt werden.
- Kann in einem Team einen aktiven Teil zur Problemlösung beitragen
- Ist belastbar und konfliktfähig
- Ist gewandt in der Kommunikation mit externen Ärzten sowie Personen aus Verwaltung und Versicherungen

8.2.5 Prüfungen

Keine

8.2.6 Weiterbildungskurse

- Laparoskopie- und Anastomosentechnik-Kurs
- AO-Osteosynthesekurs (AO Davos Courses)
- Teilnahme an mindestens 1 Jahreskongress der SCS (total 3 erforderlich für die gesamte WB)
- Teilnahme an bezeichneten und publizierten Weiter- bzw. Fortbildungsveranstaltungen / Postgraduate-Kursen (total 4 erforderlich für die gesamte WB)

8.3 Lernziele Block C - 5. und 6. Jahr

Einsatz vorzugsweise im Operationssaal und den chirurgischen Abteilungen mit dem Ziel der Vervollständigung des Operationskataloges. Weiterbildung in speziellen Untersuchungstechniken und daher Einsatz auch in Spezialsprechstunden wie Proktologie, Traumatologie, Orthopädie usw.

Zusätzlich kann beginnend mit Block C eine ‚überlappende‘ Schwerpunkt-WB im Schwerpunkt Allgemein- und Unfallchirurgie in Betracht gezogen und in Angriff genommen werden.

Betreuung durch: Kaderarzt (LA/CA)

8.3.1 Wissen

- Theoretische Kenntnisse der für die Chirurgie relevanten Anatomie, Physiologie, Pathophysiologie und Pathologie
- Besitzt die nötigen Kenntnisse Operationsindikationen (Notfall, elektiv) zu stellen und verschiedene Operationstechniken fallbezogen zu bewerten und zu wählen.
- Verfügt über Kenntnisse zur Vermeidung und Behandlung operativer Komplikationen
- Kenntnisse der Indikation von Spezialuntersuchungen im Bereich der Spezialsprechstunden Viszeralchirurgie und Traumatologie
- Kennt die Prinzipien der Handchirurgie
- Kennt die Grundsätze der Gefässchirurgie

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 10/22	

- Kennt die Grundsätze aus den chirurgischen Spezialfächern und intern-medizinischen Disziplinen, die im Rahmen einer chirurgischen Grundversorgung von Relevanz sind (z.B. Urologie, Orthopädie, Kinderchirurgie, Thoraxchirurgie, Onkologie, Infektiologie)
- Kennt die Grundsätze der Betreuung von IMC und IPS-Patienten
- Fundierte Kenntnis über Einsatz und Wahl bildgebender Verfahren (Sonographie, CT, MRI, Szintigraphie)
- Kennt die Prinzipien der Abläufe beim Massenanfall von Patienten (Katastrophenmedizin, Besondere Lage)
- Im Stande sein, psychosoziale und psychosomatische Probleme zu erkennen und notwendige Massnahmen einzuleiten
- In Stande sein, einen Behandlungsplan auch bei komplizierten Umständen aufzuzeigen und durchzuführen
- Kenntnisse einfacher sonographischer Untersuchungstechniken
- Kenntnisse der Methoden des Qualitätsmanagements
- Kennt Struktur, Aufgaben und Ziele der Schweizerischen Gesellschaft für Chirurgie und der chirurgischen Schwerpunktgesellschaften

8.3.2 Können

- Beherrschen der im WB-Programm für den Facharzt Chirurgie aufgeführten Eingriffe
- Fundierte klinische Kompetenz in der postoperativen Betreuung (Überwachung), der Diagnostik bei Notfällen und der Behandlung postoperativer Komplikationen
- Erkennt die klinischen Zeichen eines Kompartement-Syndroms und beherrscht die Behandlung
- Ist im Stande bei der Triage von Notfallpatienten Prioritäten zu setzen, insbesondere lebensbedrohliche Zustände zu erkennen und zu behandeln
- Praxis der im Bereich der spezialisierten Sprechstunden häufig eingesetzten Untersuchungstechniken (z.B. Proktoskopie, Doppler u.ä.m.)
- Ist im Stande Ausbildungslektionen für Studenten und Pflegepersonal zu geben und klinikinterne Weiterbildungsveranstaltungen zu gestalten
- Ist im Stande fachliche Diskussionen, Kolloquien sowie Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen für Ärzte aktiv mitzugestalten
- Beherrscht rettungsmedizinische Massnahmen
- Wissenschaftliches Arbeiten:
 - Abschluss einer zitierbaren wissenschaftlichen Arbeit als Erstautor (Dissertation oder Publikation in einer peer-reviewed wissenschaftlichen Zeitschrift)
 - Im Stande sein eine experimentelle oder klinische Studie zu entwerfen und zu realisieren

8.3.3 Operationskatalog:

Prinzipiell sind assistierte Eingriffe aus den Wahlmodul-Operationskatalogen „Viszeralchirurgie“, „Traumatologie des Bewegungsapparates“ sowie „Kombination“ gem. WB-Programm Facharzt Chirurgie möglich:

- Strumaresektionen
- Gallengang / Pankreas (Teile der Operation)
- Ösophagus (Teile der Operation)
- Distale Magenresektion
- Splenektomie

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 11/22	

- Einfache Eingriffe an der Leber (Zysten, Biopsien)
- Kolonresektion links
- Amputationen grosse und kleine
- Op. Bei frischen Verletzungen grosser Gelenke und bei gelenknahen Frakturen
- Spongiosaplastik
- Femurkopfprothesen
- Op. an der Hand (exkl. Einfache Wundversorgungen)
- Op. an Sehnen und Nerven
- Eingriffe an grossen Gefässen und peripheren Arterien
- Embolektomien

8.3.4 Verhalten

- Einwandfreie Durchführung des präoperativen Informationsgesprächs und Einholen der Zustimmung (informed consent)
- Im Stande sein schlechte Nachrichten mit Takt und Kompetenz und unter Berücksichtigung des psychosozialen Umfeldes des Patienten zu kommunizieren
- Weiss sich in einem interdisziplinären Team korrekt, kollegial und konstruktiv zu verhalten

8.3.5 Prüfungen

Facharztprüfung und Erwerb Facharzttitel

8.3.6 Weiterbildungskurse

- ATLS-Kurs
- AO-Kurs: Osteosynthese für Fortgeschrittene (AO Davos Courses)
- evtl. fortgeschrittene Laparoskopie
- Teilnahme an mindestens 1 Jahreskongress der SCS (total 3 erforderlich für die gesamte WB)
- Teilnahme an 1-2 von der SGC bezeichneten und publizierten Weiter- bzw. Fortbildungsveranstaltungen /Postgraduate-Kursen (total 4 erforderlich für die gesamte WB)
- Weiterbildung für „dosisintensives Röntgen“ gemäss Ziffer 7 des WB-Programmes Facharzt Chirurgie

8.4 Dokumentation

Die WB-Kontrolle erfolgt mit Hilfe des von der SIWF zur Verfügung gestellten e-Logbook, welches von allen Kandidaten von Beginn an ihrer Weiterbildung geführt wird. Dort werden auch absolvierte Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen, Publikationen sowie erlangte Fähigkeiten dokumentiert (=> myFMH.ch).

Zusätzlich erhält der WB-Kandidat regelmässig erstellte Qualifikationszeugnisse der FMH (und der hausinternen Qualifikation; s. Anhang 1).

8.5 Arbeitsplatz-basierte Assessments (AbA)

Das Arbeitsplatz-basierte Assessment (AbA) bildet einen integrierenden Bestandteil der Weiterbildungsordnung sowie der Weiterbildungsprogramme (Ziffer 5). Mini-CEX und DOPS sollen keinen Prüfungscharakter haben, sie dienen dem Assistenzarzt als Hilfsmittel zur Einschätzung seiner praktischen Kompetenzen und Festlegung zukünftiger Lernziele.

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 12/22	

8.5.1 Inhalt

Mini-Clinical Evaluation Exercise (**Mini-CEX**) und Direct Observation of Procedural Skills (**DOPS**) sind zwei international anerkannte Instrumente des Arbeitsplatz-basierten Assessments (AbA). Sie werden eingesetzt, um Assistenzärzte während ihrer Weiterbildung gezielt zu fördern. Praktische ärztliche Kompetenzen werden im klinischen Alltag strukturiert beobachtet und mittels einer Selbst- und Fremdbeurteilung evaluiert. Gestützt auf ein Feedback durch den Weiterbildner werden zukünftige Lernziele festgelegt.

8.5.2 Durchführung

Pro Kalenderjahr sind mindestens 4 AbA's pro Assistenzarzt durchzuführen.

Jeder Assistenzarzt in WB ist für die Durchführung der AbAs selbst zuständig und bemüht sich infolge dessen um ...

9 WB-Inhalte Anwärter eines anderen chirurgischen Facharzttitels

(1-2 Jahre; i.d.R. 1 Jahr)

WB zum Facharzttitel in weiteren operativen Disziplinen (z.B. Orthopädische Chirurgie, Neurochirurgie, Urologie, HNO, Gynäkologie etc.) oder orientierend in Hinblick auf eine mögliche spätere operative oder invasive Tätigkeit. Bevorzugt werden Bewerber mit zugehöriger WB-Stelle, bzw. Anschlussstelle oder auch sog. Quereinsteiger. Für ‚Orientierende‘ d.h. Kollegen mit noch nicht definiertem WB-Ziel und evtl. Interesse für operative Tätigkeit erfolgt nach 1 Jahren definitives Eignungsgespräch und im positiven Fall die Empfehlung für die weitere chirurgische WB (Aufnahme in Block A).

Zusammengefasste Ziele:

- Abschluss des chirurgischen Basisexamen anzustreben
- Nach Möglichkeit soll diesen WB-Kandidaten ein WB-Programm analog Block A angeboten werden (operativ keine Priorität gegenüber den definierten WB-Kandidaten für den Facharzt Chirurgie)
- Weitere Ziele gemäss den WB-Programmen der angestrebten chirurgischen Fachrichtungen

10 WB-Inhalte Anwärter einer nicht-chirurgischen WB

(1-2 Jahre, i.d.R. 1 Jahr)

Weiterbildung zum Arzt für Allgemeine Medizin oder nicht operatives Fachgebiet.

Zusammengefasste Ziele:

- Schwergewichtig WB im Rahmen der prä- und postoperativen Betreuung sowie der chirurgischen Notfallmedizin
- Betreuung durch Tutor aus der Gruppe Facharztanwärter für Chirurgie

Anwärter für nicht-operative Fachgebiete haben keinen Anspruch auf operative Tätigkeit mit Ausnahme der in ihren Facharztprogrammen vorgeschriebenen Eingriffen, sog. „Hausarztchirurgie“:

- Lokalanästhesie
- Einfache Wundversorgungen
- Fremdkörperentfernungen

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 13/22	

- Inzision/Exzision von Abszessen
- Exzision kleiner kutaner und subkutaner Tumore
- Reposition und Ruhigstellung von Frakturen und Luxationen
- Korrektes Anlegen und Kontrolle nicht härtender und härtender Verbände
- Venenpunktion und Anlegen von Infusionen
- Einlage DK
- Gelenkspunktionen
- weitere Ziele gemäss den WB-Programmen der angestrebten Fachrichtung

11 Qualifikation

Jeder WB-Kandidat soll 2 Mal pro Jahr nach den Kriterien Fachkompetenz (inkl. Operations-katalog), Selbstkompetenz und Sozialkompetenz qualifiziert werden (s. Anhang 1). Die Qualifikation muss zum Ziel haben, die Stärken und Schwächen des Kandidaten zu besprechen, die erreichten WB-Fortschritte zu überprüfen sowie die Ziele für den nächsten WB-Abschnitt festzulegen.

Das Qualifikationsgespräch hat wenigstens 1 Mal pro Jahr durch den Leiter der WB-Stätte (Dr.med. M. Bundi) selbst geführt zu werden.

12 Anhänge

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 14/22	

12.1 Anhang 1: Qualifikations-Protokoll (zusätzlich zum FMH Qualifikationssystem)

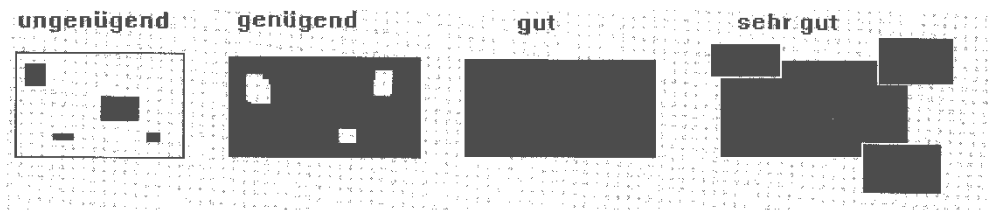
Qualifikation von :

<u>Fachaufgaben und Tätigkeiten:</u>	Erfüllungsgrad				
	Nicht beurteilt / beurteilbar	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Abteilungsarbeit					
KG-Führung					
Vorstellung Eintritte					
Verordnungswesen					
Austrittsberichte Inhalt					
Austrittsberichte Pünktlichkeit					

2. Operative Tätigkeit	Erfüllungsgrad				
	Nicht beurteilt / beurteilbar	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Theoretische Vorbereitung					
Taktisches Verständnis					
Sorgfalt					
Qualität als Assistenz					
„Geschicklichkeit“					

andere	Erfüllungsgrad				
	Nicht beurteilt / beurteilbar	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Wissenschaftliches Interesse					
Literaturvorstellung am Journalclub					
Vorstellung von Problemen an Vorgesetzte					
Umgang mit Patienten					

<u>Gesamtbeurteilung</u>	Erfüllungsgrad				
	Nicht beurteilt / beurteilbar	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Fachaufgaben und Tätigkeiten					
Unter Berücksichtigung der Aufgaben und des klinischen Erfahrungsgrades (Ausbildungsjahre in Chirurgie oder anderen Spezialitäten)					



Legende: - Kasten = geschuldete Tätigkeit
 - schwarze Fläche(n) = Grad der beherrschten Tätigkeit
 - weisse Flecke(n) = zu füllende Lücken

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 15/22	

Kompetenz und Verhalten:

	Erfüllungsgrad				
	Nicht beurteilt / beurteilbar	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Persönliche Aspekte					
Engagement für die Klinik					
Kameradschaft					
Verlässlichkeit / Auftragsreue					
Belastbarkeit					
Selbstständigkeit					
Entschlussfreudigkeit					
Effizienz					
Adäquate Einschätzung eigener Möglichkeiten / Fähigkeiten					
Frustrationstoleranz					
Bereitschaft im richtigen Ausmass Verantwortung zu übernehmen					

	Erfüllungsgrad				
	Nicht beurteilt / beurteilbar	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Führungsqualitäten					
Engagement als Ausbilder (Unterassistenten)					
Umgang mit Pflegepersonal					
Kommunikativität					
Teamfähigkeit					
Erfüllung einer Vorbildfunktion					

<u>Gesamtbeurteilung</u>	Erfüllungsgrad				
	Nicht beurteilt / beurteilbar	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Kompetenz und Verhalten					

Tätigkeiten, in welchen sich der Qualifizierten in der Beurteilungsperiode besonders ausgezeichnet hat:

Möglichkeiten, den Qualifizierten in der nächsten Periode speziell zu fördern:

Klinikinterne Planung / Zukunft:

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 16/22	

Qualifikation unterbreitet am

Kommentar des Qualifizierten:

.....

.....

.....

.....

Der Beurteilende: Dr. Marcel Bundi CA

Der Qualifizierte:

Dr. Sebastian Ulsamer CA

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 17/22	

12.2 Anhang 2: Wochenprogramm mit strukturierter WB

Chirurgie / Orthopädie

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
07.00-08.00							
	07.50 – 08.10 Morgen-Rapport						
08.00-09.00		08.00 – 08.30 Journal-Club					
	08.30 Schnitt 1.OP						
09.00-10.00							
10.00-11.00						Rapport und IPS-Vi-site	
11.00-12.00							
12.00-13.00							
13.00-14.00							
14.00-15.00	Chefvisite		Tumor-Board 1x / Monat	Kaderarzt-vi-site			
15.00-16.00							
16.00-17.00	16.15 – 16.30 Programmrapport und Klinikrapport						
	Röntgen-Rapport		Röntgen-Rapport	Chirurg. Fall-besprechung	Röntgen-Rapport		
17.00-18.00	Montags-Fortbildung Interdisziplin.						
18.00-19.00							

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 18/22	

12.3 Anhang 3: Liste der Fachärzte (Lehrer)

Dr. med. Marcel Bundi

Chefarzt Chirurgie

Facharzt FMH Chirurgie,

Schwerpunkt Allgemein- und Unfallchirurgie

Schwerpunkt Viszeralchirurgie

Dr. med. Christian Weber

Leitender Arzt Chirurgie

Facharzt FMH Chirurgie

Schwerpunkt Allgemein- und Unfallchirurgie

Dr. med. Sebastian Ulsamer

Chefarzt Orthopädie

Facharzt FMH Orthopädische Chirurgie / Traumatologie

Diplom Sportmedizin

Dr. med. Richard Niehaus

Leitender Arzt Orthopädie

Facharzt FMH Orthopädische Chirurgie / Traumatologie

Dr. med. Johannes Pachinger

Leitender Arzt Orthopädie

Facharzt FMH Orthopädische Chirurgie / Traumatologie

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 19/22	

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 20/22	

12.4 Anhang 4: Liste der verfügbaren Journals (interdisziplinär)

Zeitschrift	Subscriber Nr.	Online	Portal
AINS	194250	Ja	http://www.thieme.de/ains/
Annals of Internal Medicine	00177709 0501	Ja	www.annals.org
BAG Bulletin (Bundesamt für Gesundheitswesen)		ja	http://www.bag.admin.ch/dokumentation/publikationen/01435/13591/index.html?lang=de
British Journal of Surgery	683403	Elektron.Versand an alle Fachärzte Chirurgie FMH	
Chirurg. Allg. Jahrgang		Nein	
Chirurgische Praxis, Bänder 78		Nein	
Circulation	000140040041	Ja	http://circ.ahajournals.org
Clinical Gastroenterology and Hepatology	0000166367	Ja	http://www.cghjournal.org
Der Anästhesist	2027585	Nein	www.springermedien.de
Der Chirurg	2027563	Ja	http://link.springer.com/journal/volumesAndIssues/104
Der Internist	92372/1	Ja	http://www.springerlink.com/content/100431/?
Der Orthopäde	Abo: 5302060861	Ja	http://link.springer.com/journal/volumesAndIssues/132
Der Unfallchirurg	Abo: 5302060861	Ja	http://link.springer.com/journal/volumesAndIssues/113
Deutsche med. Wochenzeitschrift	171442	Nein	www.thieme-connect.de/ejournals
Diseases of the Colon and Rectum		Nein	
Diseases of the Colon and Rectum	2027564	ja	http://www.springer.com/medicine/surgjournal/10350
Endoscopy	654766	Ja	http://www.thieme-connect.de/ejournals
Gastroenterology	0000166367	Ja	www.gastrojournal.org
Intensiv		Ja	http://www.thieme-connect.de/ejournals
Monatsschrift Kinderheilkunde	2000139497	Ja	http://link.springer.com/journal/112
Praxis - Schweiz. Rundschau für Medizin	421529/93	Nein	www.verlag-hanshuber.com
PRAXIS (Spital)	421529/93	ja	http://www.verlag-hanshuber.com/zeitschriften/journal.php?abbrev=PRX
Primary Care		ja	http://www.emh.ch/emh/zeitschriften/uebersicht/primarvce/
RöFo	20643	Nur Abstracts	http://www.thieme-connect.de/ejournals
Schweiz. Aerztezeitung		Nein	http://www.emh.ch/
Swiss Medical Forum		ja	http://www.medicalforum.ch/die-zeitschrift.html
Swiss Medical Weekly	33918	ja	http://blog.smw.ch/
The Journal of Bone an Joint Surgery (Am.)	1485650205	Ja	http://www.jbis.org/
The Journal of Bone an Joint Surgery (Br.)	148565	Ja	http://www.bj.boneandjoint.org.uk/
The Journal of Trauma	100000441875	Nein	www.jtrauma.com
The Lancet	LAI03484018	Ja	http://www.thelancet.com/
The New England Journal of Medicine	100966807	Ja	http://content.nejm.org/
Therapeutische Umschau	440954	Nein	http://www.verlag-hanshuber.com/zeitschriften/journal.php?abbrev=TUM
Ultraschall in der Medizin	361005	Ja	http://www.thieme-connect.de/ejournals
Ultraschall in der Medizin	361005	Ja	http://www.thieme-connect.de/ejournals
Ultraschalldiagnostik Lehrbuch und Atlas 61./62. Ergänzngen		Nein	
UpToDate	133448	ja	http://www.utdol.com/utd/login.do

Erstellt: 04.2017	Überarbeitet: 01.2019 / 07.2020 / 02.2024	Titel: Weiterbildungskonzept	Freigabe durch:	Freigabe am:	KO
Gültigkeitsbereich: RSS AG, Ilanz		Ablageort: Intranet / Organisation / Reglemente / Personaldokumente	Version: 1.0	Seite: 21/22	